



INFOPAKET für Gemeinden

Smart Town Traiskirchen
Auf dem Weg zur CO₂-neutralen Kleinstadt



Stadtgemeinde Traiskirchen

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB

Institut für
Raumplanung,
Umweltplanung
und Bodenordnung



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt



Entwicklung eines Maßnahmenplans zur Erreichung der Klimaneutralität

Lessons Learned und Keylearnings



Stadtgemeinde Traiskirchen

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB

Institut für
Raumplanung,
Umweltplanung
und Bodenordnung



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt

Entwicklung eines Maßnahmenplans zur Erreichung der Klimaneutralität

Wie wurde der Prozess aufgebaut?

- Schritt 1: Grundlagenforschung und Analyse des IST-Standes des Energieverbrauchs, der Energiebereitstellung und der verwendeten Energieträger sowie des CO₂-Ausstoßes im Gemeindegebiet
- Schritt 2: Generieren erster Ergebnisse durch die Analyse des IST Standes
- Schritt 3: Integration der Bevölkerung, der Betriebe und der Kinder
- Schritt 4: Erstellung des Maßnahmenplans aufbauend auf den Ergebnissen der IST Standanalyse und der Ergebnisse des Partizipationsprozesses



Stadtgemeinde Traiskirchen

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB

Institut für
Raumplanung,
Umweltplanung
und Bodenordnung



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt

Entwicklung eines Maßnahmenplans zur Erreichung der Klimaneutralität

Wie wurde der Maßnahmenplan aufgebaut?

- Wichtig ist eine klare, einfache und übersichtliche Struktur
- Entscheidend für eine zielgerichtete Umsetzung ist eine klare Priorisierung der Maßnahmen
 - Es erfolgte eine Bewertung der Maßnahmen nach
 - „Wichtigkeit“, d.h. Höhe der CO₂ Einsparung und
 - „Dringlichkeit“, d.h. dem zeitlichen Horizont der erforderlichen Umsetzung
 - und auf Basis der Ergebnisse eine Priorisierung
- Wichtig ist eine klare Adressierung der Zuständigkeiten und eine Einteilung in relevante Themenbereiche
 - Themenbereiche: Wärme, Strom, Mobilität & Treibstoff, Energieversorgung, Anpassung
 - Zuständigkeiten: Stadt, Private, Wirtschaft



Entwicklung eines Maßnahmenplans zur Erreichung der Klimaneutralität

Warum/Wie wurden Kinder im Partizipationsprozess berücksichtigt?

Kinder sind die Akteure der Zukunft und müssen mit den Folgen des Klimawandels leben. Der Stadtgemeinde Traiskirchen ist es daher ein großes Anliegen, sie so früh wie möglich in das Thema zu integrieren und dafür Bewusstsein zu schaffen.

- Aktive Integration und Bewusstseinsbildung in den Traiskirchner Schulen
- Projektvorstellung und Workshopbegleitung durch Traiskirchner Umweltpädagogin
- Laufende Unterstützung und Begleitung der Kinder für klimarelevante Maßnahmen
- Gemeinsame Erarbeitung von Projekten in den Schulen durch die Traiskirchner Umweltpädagogin auch außerhalb der Projektlaufzeit



Stadtgemeinde Traiskirchen

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB

Institut für
Raumplanung,
Umweltplanung
und Bodenordnung



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt

Entwicklung eines Maßnahmenplans zur Erreichung der Klimaneutralität

Keylearnings aus dem Prozess und Erfolgsfaktoren

Die Teamarbeit zeichnete sich durch ausgezeichnetes Arbeitsklima und breite Expertise des Projektteams aus.

Gemeinsamer Prozess und gemeinsame Erarbeitung von Ergebnissen.

Stetiger Austausch zwischen Projektteam, Verwaltung und Politik.

Entscheidend ist ein Bemühen um bestmögliche Integration der Bevölkerung von Beginn an.

Die Integration soll unterschiedliche Personengruppen umfassen (Bevölkerung, Kinder, Betriebe).

Klare Strukturierung der Maßnahmen durch Zuständigkeiten, Prioritäten und Kennzahlen erleichtern die Entscheidungsfindung auf politischer Ebene.



Stadtgemeinde Traiskirchen

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB

Institut für
Raumplanung,
Umweltplanung
und Bodenordnung



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt



Entwicklung eines Maßnahmenplans zur Erreichung der Klimaneutralität

Bewertungsmethode der Maßnahmen



Stadtgemeinde Traiskirchen

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB

Institut für
Raumplanung,
Umweltplanung
und Bodenordnung



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt

Bewertung der Maßnahmen

Priorität	Wichtig (hohe CO ₂ -Einsparung)	Dringend (zeitlich rasch zu beginnen)
hoch	ja	ja
mittel	ja	nein
niedrig	nein	ja





Entwicklung eines Maßnahmenplans zur Erreichung der Klimaneutralität

Beispielhafte Maßnahme



Stadtgemeinde Traiskirchen

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB

Institut für
Raumplanung,
Umweltplanung
und Bodenordnung



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt

Bewusstseinsbildung in der Stadtbevölkerung

Laufende Aussendungen in der Gemeindepost und regelmäßiges Informieren über laufende Umsetzungen und Projekte, Motivation der Bevölkerung für aktive Mitwirkung an Maßnahmenumsetzung

Potential 2030

Hohe Akzeptanz für die Klimaziele der Stadt und Identifikation der Bevölkerung mit selbigen, aktive Beteiligung der Bevölkerung an der Maßnahmenumsetzung

Bewertung

Priorität	Umsetzungszeitraum	Aufwand
hoch	kurzfristig	mittel





Entwicklung eines Maßnahmenplans zur Erreichung der Klimaneutralität

Fragenkatalog Bevölkerung



Stadtgemeinde Traiskirchen

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB

Institut für
Raumplanung,
Umweltplanung
und Bodenordnung



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt

UMFRAGE zum Thema KLIMASCHUTZ
SMART TOWN - TRAIISKIRCHEN Auf dem Weg zur CO₂-neutralen Kleinstadt

1. Wie hoch ist Ihr Interesse daran, dass Traiskirchen klimaneutral wird?
 sehr hoch
 hoch
 mittel
 kein Interesse

2. Wie wird Ihre Wohnung / Ihr Haus geheizt?
 Öl
 Gas
 Fernwärme
 Wärmepumpe
 Holz, Pellets
 Strom
 Sonstiges

3. Bitte teilen Sie uns folgende Angaben mit:
 Ich wohne in
 einer Wohnung Doppelhaus Reihenhaus
 einem Einfamilienhaus
 Wohnfläche ca.: _____
 Personen in meinem Haushalt: _____
 Baujahr / Alter meiner Wohnung / meines Hauses: _____

o Jährliche Heizkosten: _____ Euro und / oder
 jährlicher Verbrauch: _____ kWh
 o Jährliche Stromkosten: _____ Euro und / oder
 jährlicher Verbrauch: _____ kWh

o In meinem Haushalt gibt es _____ (Anzahl) Autos

Ich fahre im Jahr ca. _____ Kilometer mit dem Auto.

Ich verbrauche ca. _____ Liter Diesel / Benzin auf 100 km.

o In meinem Haushalt gibt es eine Klimaanlage: Ja Nein Geplant

4. In welchem der folgenden Bereiche hätten Sie Interesse, selbst eine Maßnahme zur Verringerung Ihres Energieverbrauchs und Ihrer Energiekosten umzusetzen?

Wie hoch ist Ihr Interesse an dieser Maßnahme?

Tausch der Heizungsanlage	<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> kein Interesse
Tausch der Fenster	<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> kein Interesse
Dämmung der Fassade	<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> kein Interesse
Tausch alter Elektrogeräte (z.B. Kühlschrank, Waschmaschine)	<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> kein Interesse
Installation einer Photovoltaik-Anlage	<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> kein Interesse

WIR SIND  **LEBENSRAUM**
Traiskirchen

Einbau/Betrieb von Solarthermie	<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> kein Interesse
Dachbegrünung / Fassadenbegrünung	<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> kein Interesse
Tausch meines Diesel- oder Benzin-PKW gegen ein Elektroauto	<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> kein Interesse
Nutzung von alternativen Mobilitätsformen (Carsharing, Rad statt Auto, Öffentlicher Verkehr,...)	<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> kein Interesse

5. Das ist meine Idee – folgende Maßnahme soll umgesetzt werden:

6. Optionale Angabe von Name und Kontaktmöglichkeiten für die Beteiligung an der Verlosung:
 Verlost werden 3 Gutscheine im Wert von je 30 Euro beim Biohof Osterer in Tribuswinkel.

o Ja, ich möchte am Gewinnspiel teilnehmen und gebe meine Kontaktdaten bekannt.

Mein Name: _____

Meine E-Mailadresse/Telefonnummer: _____

o Nein, ich bleibe lieber anonym und nehme NICHT am Gewinnspiel teil.



Teilnahmebedingungen

- Alle vollständig ausgefüllten Zusendungen bis Sonntag, 20.06.2021, werden an der Gewinnspielverlosung teilnehmen.
- Der/die GewinnerIn wird telefonisch bzw. per Mail von der Abteilung Energie, Ökologie und nachhaltige Stadtentwicklung in der KW 27 verständigt.
- Die bekanntgegebenen Daten werden ausschließlich zur Gewinnerständigung verwendet & nicht an Dritte weitergegeben.
- Bei Gewinn-Übergabe darf nach frewilliger Zustimmung ein Foto des/der GewinnerIn gemacht werden, welches für die Berichterstattung in den Print & Sozialen Medien verwendet wird.
- Nach Beendigung des Gewinnspiels werden die angegebenen Daten vernichtet.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo - Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt



Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB
Institut für Raumplanung, Umweltplanung und Bodenordnung

WIR SIND  **LEBENSRAUM**
Traiskirchen



Stadtgemeinde Traiskirchen

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB

Institut für Raumplanung, Umweltplanung und Bodenordnung



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt



Entwicklung eines Maßnahmenplans zur Erreichung der Klimaneutralität
Workshop-Plakat Kinder



Stadtgemeinde Traiskirchen

Schöberl & Pöll GmbH
BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB

Institut für
Raumplanung,
Umweltplanung
und Bodenordnung



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt



Stadtgemeinde Traiskirchen

Schöberl & Pöll GmbH
 BAUPHYSIK und FORSCHUNG



IRUB

Institut für
 Raumplanung,
 Umweltplanung
 und Bodenordnung



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt